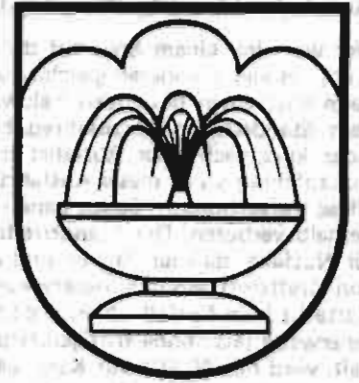


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf Bad Ditzenbach Gosbach



Herausgeber: die Gemeinde. Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 37350.
Verantwortlich f.d. amtl. Teil: Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

8. Jahrgang

Donnerstag, 7. Oktober 1982

Nr. 40

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zu der Sitzung des Gemeinderats am Donnerstag, 7. Oktober 1982, 19.30 Uhr im Rathaus in Bad Ditzenbach (Lesesaal)

Tagesordnung, öffentlich:

1. Behandlung von Baugenehmigungsanträgen
2. Beteiligung zu Bauleitplanungen der Gemeinde Gruibingen und des Gemeindeverwaltungsverbandes „Oberes Filstal“
3. Antrag des TSV Gosbach auf Kostenbeteiligung an Erschließungsmaßnahmen für die Tennisplätze in den Mühlwiesen
4. Erddeponie „Krähensteig“, Gosbach; Abwicklung des Vertrages mit dem Landkreis Göppingen und Planung einer Erweiterung der Deponie nach Erschließung einer Zufahrt außerhalb des Ortes
5. Gasversorgung im Oberen Filstal; Zuleitung von Geislingen her; Anschluß größerer Abnehmer
6. Ausbau der Hiltentalstraße, Straßenführung

Anschließend ist nichtöffentliche Beratung.

Aus der Gemeinderatssitzung vom 30.9.1982

Aufstellung des Bebauungsplans „Ergänzung Harttal“, Bad Ditzenbach

Der Gemeinderat hat in der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 30.9.1982 beschlossen, den Bebauungsplan „Ergänzung Harttal“, Bad Ditzenbach, nach einem Bebauungsplanentwurf des Dipl. Ing. Peter Henkel, Geislingen/Steige, in der Lageplanfassung vom 14.6.1982 aufzustellen. Auf die nachstehende Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Entwurfs wird hingewiesen. Dieser Bebauungsplanentwurf ist auf Verlangen des Gemeinderats mehrmals geändert worden und soll nun in der Fassung des Lageplans vom 14.6.1982 und mit der am 30.9.1982 beschlossenen Begründung als Bebauungsplan aufgestellt werden. Im wesentlichen handelt es sich um eine Bestandsfestschreibung der Bebauung auf Flst. 243/2 (Appartementshaus an der Auendorfer Straße), um eine neue Bebaubarkeit des Flst. 245 durch Festsetzung als Sondergebiet für Kurzwecke und die Erweiterung des Kurparks auf Flst. 249, jeweils Grundstücke an der Auendorfer Straße (L 1220), und die Darstellung der Erschließung von der L 1220.

Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs „Ergänzung Harttal“, Bad Ditzenbach

Der Gemeinderat hat am 30.9.1982 beschlossen, den Bebauungsplanentwurf „Ergänzung Harttal“, Bad Ditzenbach, und die Begründung dazu auf die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Der örtliche Geltungsbereich des Plangebiets wird wie folgt umschrieben:

Nördliche Begrenzung: Auendorfer Bach
Südliche Begrenzung: Auendorfer Straße (L 1220)
Westliche Begrenzung: Westgrenze von Flst. 249
Östliche Begrenzung: Ostgrenze von Flst. 243/2

Maßgebend ist der Bebauungsplanentwurf mit Lageplan, gefertigt von Herrn Dipl. Ing. Peter Henkel, Geislingen/Steige, vom 15.11.1979, geändert am 23.2.1980, 19.5.1980, 15.12.1980, 2.4.1981 und 14.6.1982.

Dieser Lageplan enthält den Geltungsbereich des Bebauungsplans „Ergänzung Harttal“, Bad Ditzenbach, mit den zeichnerischen Festsetzungen und Textteil, und im Textteil die örtlichen Bauvorschriften (§ 111 LBO). Für den Bebauungsplan „Ergänzung Harttal“ hat der Gemeinderat am 30.9.1982 eine Begründung nach § 9 Abs. 8 BBauG beschlossen. Der vorgenannte Bebauungsplanentwurf und die Begründung werden vom 2. November 1982 bis zum 2. Dezember 1982 auf die Dauer eines Monats auf dem Rathaus in Bad Ditzenbach, Hauptstraße 44, im Vorzimmer des Bürgermeisteramts im 1. Obergeschoß, während der üblichen Dienststunden der Gemeindeverwaltung öffentlich ausgelegt. Während dieser Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen von jedermann vorgebracht werden.

Bad Ditzenbach, den 7. Oktober 1982

Zankl
Bürgermeister

Achtung Wehrpflichtige!

Dem Geburtsjahrgang 1964 sind Mitte September die Fragebögen zur Erfassung von Wehrpflichtigen zugegangen.

Die Wehrpflichtigen werden dringend gebeten, die Fragebögen, evtl. mit Zurückstellungsanträgen, bis **spätestens 13. Oktober** auf dem Bürgermeisteramt abzugeben.

Anträge auf Zurückstellung oder Befreiung vom Wehrdienst sind auf den Rathäusern erhältlich.

Die Gemeinde gratuliert

aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach:

Herrn Josef Bucher, Helfensteinstraße 9,
am 13. Oktober zum 74. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach:

Herrn Sylvester Führinger, Ulrich-Schiegg-Straße 21,
am 8. Oktober zum 75. Geburtstag
Frau Hela Limmer, Drackensteiner Straße 12,
am 12. Oktober zum 82. Geburtstag
Frau Maria Strasser, Bergstraße 11,
am 12. Oktober zum 70. Geburtstag
Frau Hedwig Schwarz, Drackensteiner Straße 58,
am 13. Oktober zum 74. Geburtstag

Fundsachen

1 Wanderstiefel, abzuholen auf dem Rathaus Bad Ditzenbach

Teures Vordrängeln auf der Standspur Autobahn-Standstreifen: nur für Notfälle

Wer war bei einem Stau auf der Autobahn nicht schon versucht, es vielen anderen gleichzutun und die verstopfte Autobahn über einen passenden Feldweg zu verlassen? Oder auf dem Standstreifen vorzufahren bis zur nächsten Ausfahrt? Oder kurz nach einer Ausfahrt auf diesem Standstreifen zurückzufahren bis zu dieser Ausfahrt?

Diese Versuchungen liegen nahe - aber sie sind gefährlich und deshalb verboten. Der Standstreifen an den Autobahnen ist für Notfälle da - für Pannen und dergleichen. Das Nachfüllen von Kraftstoff aus dem Reservekanister oder das Studium der Karte ist kein Notfall - hierfür gibt es Parkplätze. Wer verbotenerweise (also ohne triftigen Grund) auf dem Standstreifen hält, wird mit 40 DM zur Kasse gebeten, wenn er andere Verkehrsteilnehmer behindert (oder ohne triftigen Grund parkt) mit 60 DM.

Verbotenes Befahren des Standstreifens, um einem Stau auszuweichen, kostet nach dem „Tatbestandskatalog für Verkehrsordnungswidrigkeiten“ 60 DM. Werden dabei andere Fahrzeuge überholt (was stets der Fall ist, wenn man sich auf dem Standstreifen vordrängelt), kostet es das Doppelte: 120 DM. Wer dazu beim Wechseln auf den Fahrstreifen noch andere Fahrzeuge gefährdet, ist mit DM 150 dabei (und immer mit entsprechenden Punkten). Rückwärtsfahren oder gar Wenden kann mit bis zu DM 500 und einem Fahrverbot geahndet werden, auch auf Nebenfahrbahnen und auf Ein- und Ausfahrten werden diese Verstöße hart geahndet. Hier kann der Leichtsinn tödlich werden. Bei solchen Manövern sind schon die schwersten Unfälle passiert.

Stefan Wolterreck

Bahnhof Geislingen (Steige) informiert!

Die Deutsche Bundesbahn veranstaltet am Samstag, dem 17. Oktober 1982, eine fröhliche Weinfahrt „ins Blaue“. Der Sonderzug „Ulmer Spatz“ hält in unserem Bereich in Amstetten (Württ.), Geislingen (Steige) und Süssen und führt Tanzwagen mit Getränkeauschank.

Weinkenner und Weintrinker werden in einem reizenden Weinstädchen in lieblicher Landschaft verwöhnt.

Das Programm und der Zielort wird allerdings erst im Sonderzug bekanntgegeben, da bei einer Fahrt „ins Blaue“ dieser Überraschungseffekt dazu gehört. Eine gute Grundlage für die Weinprobe ist das vorbestellte Mittagessen (Braten, Spätzle und gem. Salat).

Der Pauschalpreis beinhaltet Hin- und Rückfahrt im Sonderzug, Weinprobe, Musik und Tanz, sowie Arrangement am Zielort, Zuschuß zum Mittagessen, Versicherung und Reiseleitung. Der Sonderzug fährt in Geislingen (Steige) um 9.02 Uhr ab und kommt um 19.41 Uhr wieder zurück.

Der Aufenthalt am Zielort dauert etwa 7 Stunden. Da der Sonderzug erfahrungsgemäß frühzeitig ausverkauft ist, ist es ratsam, den Vorverkauf zu nützen.

Weitere Auskünfte erteilen: Fahrkartenausgabe Geislingen (Steige), Telefon 07331/42049, Fahrkartenausgabe Amstetten (Württ.), Telefon 07331/7293.

IC-Sonderzug der DB im Oktober nach München

Wie jeden Monat bietet auch im Monat Oktober die Deutsche Bundesbahn wieder ein attraktives und preiswertes Tages-Intercity-Angebot an.

Eine Reise nach München in die „Weltstadt mit Herz“ lohnt sich immer. Der Olympiapark, das Deutsche Museum, der Englische Garten und die Fußgängerzone am Marienplatz laden zum Besuch ein. Anschließend bietet Ihnen das Hofbräuhaus oder eines der anderen urgemütlichen Münchner Lokale bayerische Bierseeligkeit.

Neben dem Fahrpreis für den Zug ist im sehr günstigen Arrangement-Preis enthalten: Platzreservierung auf Wunsch (am Wochenende zu empfehlen), Benutzung aller Verkehrsmittel des Münchner Verkehrs- und Tarifverbundes im Innenraum (etwa Stadtgebiet München), Prospekt und Plan der Innenstadt von München, Püppchen „Münchner Kindl“.

Um Ihnen eine angenehme Reise zu gewährleisten, müssen wir, weil wir Überbesetzung vermeiden wollen, bestimmte Züge zur Benutzung vorschreiben.

Z.B.: Der IC-Zug verläßt Ulm um 8.55 Uhr (montags bis samstags), der ab Geislingen (Steige) günstig mit dem Eilzug ab 8.24 Uhr erreicht wird.

Die Rückkunft in Geislingen (Steige) wäre z.B. 20.45 Uhr oder 22.02 Uhr, je nach dem jeweiligen Zeitpunkt der Rückreise mit dem IC ab München.

Die Sonderrückfahrkarten, die jeweils 1 Tag gelten, sind bei der Fahrkartenausgabe Geislingen (Steige) sofort erhältlich, bei kleineren Bahnhöfen auf Vorbestellung.

Prospekte, Auskunft und Beratung beim Bahnhof Geislingen (Steige) Telefon: (07331) 4 20 48 oder 4 20 49.

Aktuelle Pressemeldungen zur „5. Schwäbischen Woche '82“ in Göppingen vom 9.10. - 17.10.1982

Das Risiko des hohen Blutdrucks Blutdruckkontrolle ist wichtig!

Jeder fünfte Mann und jede fünfte Frau über 40 Jahre leidet an einem zu hohen Blutdruck, der - wenn er unbehandelt bleibt - die Lebenserwartung erheblich verkürzt, darauf weist die Kaufmännische Krankenkasse - KKH hin. Obwohl ca. 40 % aller Menschen unter 65 Jahren an den Folgen der Hochdruckkrankheit sterben, kann der Bluthochdruck - wenn er rechtzeitig erkannt wird - in den meisten Fällen durch Medikamente und andere Maßnahmen auf normale Werte gesenkt werden.

Während der Dauer der „5. Schwäbischen Woche '82“ in Göppingen vom 9.10. - 17.10.1982 kann jeder Besucher auf dem KKH-Gesundheitsservice-Stand in der Halle E 2 des Ausstellungsgeländes (Stand-Nr. 518) kostenlos seinen Blutdruck messen lassen und selbst feststellen, ob sein Blutdruck normal, zu niedrig oder erhöht ist.

Wer unter hohem Blutdruck leidet, der sollte seine Kochsalzaufnahme einschränken sowie versuchen, Streß, Spannungen und stärkere körperliche Anstrengungen zu vermeiden. Hochdruckkranke sollten unbedingt auf ihr Gewicht achten und sich bemühen, das Normalgewicht zu erreichen. Wie man sich bei erhöhtem bzw. zu niedrigem Blutdruck verhalten sollte, das sagt ein Merkblatt aus, das am KKH-Gesundheitsservice-Stand neben anderen gesundheitsaufklärenden Schriften kostenlos erhältlich ist.

Kostenloser Sehtest der KKH

Auf dem Gesundheitsservice-Stand der Kaufmännischen Krankenkasse - KKH haben alle Besucher der „5. Schwäbischen Woche '82“ in Göppingen die Möglichkeit, einen kostenlosen Sehtest durchführen zu lassen und selbst festzustellen, ob ihr Sehvermögen ausreicht oder nicht.

Jahr für Jahr geschehen im Straßenverkehr Unfälle, die auf ein mangelndes Sehvermögen zurückzuführen sind, denn die meisten Sehstörungen sind unmerklich und werden von den betroffenen Personen gar nicht wahrgenommen.

Deshalb die herzliche Bitte der Kaufmännischen Krankenkasse - KKH an jeden Verkehrsteilnehmer bzw. Kraftfahrer, der seinen Führerschein schon längere Zeit besitzt, sein Sehvermögen in der Halle E 2 (Stand-Nr. 518) des Ausstellungsgeländes prüfen zu lassen. Denn **Vorbeugen ist besser als heilen!**

Hallenbad Deggingen

Wegen des Betriebsausfluges der Gemeindeverwaltung ist das Hallenbad am Samstag, dem 9.10.1982, **geschlossen**.

Ärztlicher Notfalldienst

9./10.10.: Dr. Straub, Wiesensteig, Tel. 07335/6666

Notfalldienst der Apotheken

9./10.10.: Apotheke Deggingen

Sozialstation Oberes Filstal

9./10.10.: Schwester Maria-Luise Kneer

Telefonisch zu erreichen Sonntag 13.00 bis 14.00 Uhr, Nr. 07334/5368.

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzgenbach

Gottesdienste vom 9. bis 16. Oktober 1982

Samstag, 9. Oktober

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

Hl. Messe für Josef Dehmer und verst. Eheleute
Josef Schweizer

Sonntag, 10. Oktober - **Rosenkranzfest**

Gedenktag Maria vom Rosenkranz (7. Oktober)

9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt

Montag, 11. Oktober

19.00 Uhr Hl. Messe für Emil Maier

Dienstag, 12. Oktober

19.00 Uhr Hl. Messe für Alexandra Köhler mit Großeltern

Mittwoch, 13. Oktober

19.00 Uhr Hl. Messe für Maria Herrmann

Donnerstag, 14. Oktober

7.45 Uhr Schülertagesdienst

Hl. Messe nach Meinung

Freitag, 15. Oktober

7.45 Uhr Hl. Messe zum Trost der armen Seelen

Samstag, 16. Oktober

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

Hl. Messe für Theresia Ulmer mit Tochter Hilde

Sonntag, 17. Oktober, begehen wir das Kirchweihfest der alten Dorfkirche mit weltlicher Feier in unserem Gemeindehaus.

Ausnahme 10.00 Uhr Kirchweihgottesdienst in der alten Dorfkirche, mitgestaltet vom Sängerbund Gosbach; anschließend Kirchweihessen nach alter Väter Sitte in unserem Gemeindehaus. Sie werden bestens bedient von den Frauen unseres Kirchengemeinderates. Wohl bekomm's!

Wer ist eigentlich glücklich in dieser Welt?

Ist es der Optimist, der Pessimist, der Fatalist, der Nihilist, der Christ als gläubiger Realist mit einem guten Schuß Optimismus? Es kommt nicht auf die äußeren Umstände an, sondern auf die eigene Einstellung zum Leben. Man kann in einer Hütte genauso glücklich sein wie in einem Palast - nur wollen das die meisten „Hüttenbewohner“ nicht glauben. Das Leben besteht aus vielen kleinen Münzen, und wer es versteht, sie aufzuheben, hat ein Vermögen. Man darf sein Glück nicht von äußeren Kriterien abhängig machen. Ein Erdbeben z.B. könnte Palast und Hütte im Nu zerstören - sollte damit auch das Glück kaputt sein? Ganz bestimmt nicht.

„Um glücklich zu sein, muß man an sich und an seinem Verhältnis zum anderen arbeiten“, sagt der Publizist Wayne Dyer. Er meint damit, ein Glücksgefühl stellt sich eher ein, wenn man etwas tut; denn jeder ist seines Glückes Schmied. So seltsam es auch klingen mag: Glückliche lassen sich bis zu einem bestimmten Grad lernen. Man muß sich nur täglich vorsagen, warum man allen Grund hat, glücklich zu sein: weil man gesund ist, weil man Lust an der Arbeit und Freude an seiner Familie hat. Selbst in seinem Unglück kann jemand glücklich sein, wenn er ihm zustimmt, wenn er es annimmt aus Gottes Hand; denn es kann auch ein Unglück sein, nie Unglück gehabt zu haben. In jedes Leben muß etwas Regen fallen, und manche Tage müssen dunkel und trübe und sogar verzweifelt sein; denn nur ein geträsteter Verzweifelter kann wieder einen Verzweifelten trösten. Der Weise, das ist der gläubige Christ, trägt sein Glück in sich. Und was den Großteil des Glückes ausmacht, ist die innere Zufriedenheit, die heitere Gelassenheit, das Gefühl, „mit sich selbst im reinen zu sein“ und mit seiner Umgebung und vor allem mit seinem Herrgott.

„Ich träumte, das Leben sei Freude.
Ich erwachte und sah, es ist Arbeit.
Und ich fand, die Arbeit ist Freude.“

Rabindranath Tagore 3

Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Gottesdienste vom 9. bis 16. Oktober 1982

Samstag, 9. Oktober

15.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Emma und Julius Knaupp)

Sonntag, 10. Oktober - 28. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr Eucharistiefeier (Rolf Müller)

18.00 Uhr Rosenkranz

Montag, 11. Oktober

7.30 Uhr Eucharistiefeier (Josef Obermüller)

Dienstag, 12. Oktober

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Theresia Kölle - Trauergottesdienst)

Mittwoch, 13. Oktober

7.30 Uhr Eucharistiefeier (nach Meinung)

18.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 14. Oktober

7.30 Uhr Eucharistiefeier (Eltern und Geschwister Kölle)

18.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 16. Oktober

15.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Franz Utz)

Kollekte für neue Orgel

Hochzufrieden dürfen wir sein mit dem Ergebnis der Kollekte am vergangenen Sonntag, die 1.135,83 DM erbrachte. Im Monat September gingen 2 Spenden durch Überweisung ein. Allen Spendern sei ein ganz herzliches „Vergelt's Gott!“ gesagt. Das ist der momentane Stand unseres Orgel-Spenden-Kontos: 22.794,22 DM. Hiermit möchten wir an unsere Konten erinnern: Kreissparkasse Göppingen Nr. 800 2804, Volksbank Deggingen Nr. 1658018.

Vorbereitungen zum Advents-Bazar

Recht herzlich laden wir ein zu unserem wöchentlichen Bastelabend, jeweils mittwochs ab 19.00 Uhr. Wir brauchen noch viel mehr Helfer, wenn unser Advents-Bazar ein großer Erfolg sein soll.

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Der Wochenspruch:

„Dies Gebot haben wir von ihm, daß wer Gott liebt, auch seinen Bruder lieben soll.“

1. Johannes 4, 21

Donnerstag, 7. Oktober

18.00 Uhr Jugendclub: Bravo - kritisch unter die Lupe genommen

20.00 Uhr Jugendkreis: Ferienerinnerungen (mit Dias)

Freitag, 8. Oktober

19.45 Uhr Treffpunkt Frauenkreis: wir gehen essen

Sonntag, 10. Oktober

10.15 Uhr Gottesdienst (Zimmerling); das Opfer ist für die ökum. Sozialstation Deggingen bestimmt; gleichzeitig Kindergottesdienst im Gemeindezentrum

Montag, 11. Oktober

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

20.00 Uhr Rhythmische Gymnastik für Frauen

Dienstag, 12. Oktober

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 13. Oktober

12.30 Uhr Abfahrt zum Herbstausflug nach Dinkelsbühl

18.30 Uhr Kinderchor

19.15 Uhr Jugendchor

20.15 Uhr Probe des Gemischten Chors

20.15 Uhr Kinderkirchvorbereitung

Herzlichen Dank für Ihre Erntegaben. Sie haben unsere Kirche festlich geschmückt bei unserem Familiengottesdienst am Erntedankfest. Inzwischen haben sie nun ihrem Empfänger erreicht. Die Aidlinger Schwestern auf dem Michaelsberg in Oberböhringen bedanken sich herzlich.

Noch einmal sei eingeladen zu unserem HERBSTAUSFLUG am 13. Oktober. Wir fahren ins Frankenland und starten dazu um 12.30 Uhr. Der Preis von 18,- DM/Person kann sich noch ermäßigen, wenn viele mitgehen. Und darauf hoffe ich. Bitte, melden Sie sich möglichst umgehend auf der Kirchenpflege oder im Pfarramt an. Herzlichen Dank.

Vom 3. bis 9. Oktober ist Pfr. Zimmerling in Kärnten. Er hat dort die Freizeit unseres Distrikts zu leiten, an der über 40 ältere Menschen teilnehmen. In dieser Zeit hat Pfr. Metelmann die Vertretung, Telefon 4294.

Ev. Kirchengemeinde Degg.-Bad Ditzenbach

Wochenspruch:

Aller Augen warten auf dich, Herr, und du gibst ihnen Speise zur rechten Zeit. Psalm 145, 15

Samstag, 9. Oktober

20.00 Uhr KONZERT im Saal des Gemeindehauses mit ARTIFICIUM. Lebendig auf der Bühne mit Bodo Weber, Gitarre und auch Gesang, und Uli Kienle, Piano und sogar noch Gesang, deutsche volkskunst - schwäbisch pob music - heimatopus u.v.a. Eintritt: DM 3,-.

Sonntag, 10. Oktober - ERNTEDANKFEST

9.15 Uhr ABENDMAHLSGOTTESDIENST in der Christuskirche (Pfarrer Metelmann). Predigttext: Psalm 104 gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindehaus

Mittwoch, 13. Oktober

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

Freitag, 15. Oktober

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats im Gemeindehaus

Gaben zum Erntedank

Zum Schmuck des Altars zum Erntedank mögen die Gaben bitte am Samstag in die Kirche oder ins Pfarrhaus gebracht werden. In diesem Jahr kommen die Gaben dem Jugendheim der Gustav-Werner-Stiftung zugute.

Sprechstunde von Pfarrer Metelmann im Pfarrhaus

Samstags von 10.30 bis 12.00 Uhr oder nach persönlicher Absprache, Telefon 4294.

Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalstraße 45

Sonntag, 10. Oktober

9.00 Uhr Gottesdienst

15.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 13. Oktober

20.00 Uhr Gottesdienst

Vereinsnachrichten

Treffen der Vereinsvorstände

Die Vereinsvorstände haben sich am 04.10.1982 wieder im Füllhaus in Bad Ditzenbach getroffen, um sich allgemein über die Vereinsarbeit auszusprechen und um die Termine von Veranstaltungen aufeinander abzustimmen. Die Teilnehmer dankten Herrn Hermann Baur für die sehr gute Gastfreundschaft. Mitglieder des Gemeinderats und der Bürgermeister nehmen an den Versammlungen stets teil, um auch die vielfältigen Kontakte der Vereine zur Gemeinde zu pflegen.

Die Vereine gaben folgende Termine für Veranstaltungen bekannt:

Oktober 1982

- 15.10. Schafhausfest der Faschingsgesellschaft Gosbach
- 17.10. Kath. Kirchengemeinde Bad Ditzenbach, Kirchweihfest der alten Dorfkirche, Gottesdienst unter Mitgestaltung des Sängerbunds Gosbach; Kirchweihessen, Unterhaltungsmusik
- 17.10. Wandertag des TSV Gosbach
- 23.10. Kolpingsfamilie Gosbach, Tanz für Jugendliche in der Turnhalle
- 23.10. Teilnahme des Obst- und Gartenbauvereins Bad Ditzenbach an der Feier des 50jährigen Jubiläums des Nachbarvereins aus Aufhausen

- 30.10. Veranstaltung des Obst- und Gartenvereins Bad Ditzenbach zur Preisverteilung des Blumenschmuckwettbewerbs und Lichtbildervortrag von Herrn Peter Dünge im Gemeindehaus

November 1982

- 13./14.11. Kleintierzuchtverein Gosbach, Tieraussstellung in der Turnhalle
- 14.11. Volkstrauertag, Mitwirkung der Musikkapelle Bad Ditzenbach und des Musikvereins Gosbach bei Gedenkfeiern in Bad Ditzenbach und Gosbach
- 16.11. Kameradschaftsabend der Musikkapelle Bad Ditzenbach
- 20.11. Kreishauptversammlung der Musikkapellen in der Turnhalle
- 20.11. Kameradschaftsabend des TSV Gosbach
- 21.11. Totensonntag, Posaunenchor Auendorf wirkt bei der Gedenkfeier mit
- 28.11. 1. Adventssonntag: Bazar im Gemeindehaus der Evang. Kirchengemeinde in Auendorf
Adventsbar der Kath. Kirchengemeinde Gosbach in der Turnhalle unter Mitwirkung des Musikvereins und des Sängerbunds Gosbach

Dezember 1982

- 05.12. 2. Adventssonntag: Altenfeier der Gemeinde in der Turnhalle. Musikkapelle Bad Ditzenbach und Sängerbund Gosbach wirken mit.
- 04./05.12. Jahresendschießen des Schützenvereins Gosbach im Schützenhaus
- 04.12. Nikolausfeier des FSV Bad Ditzenbach im Gemeindehaus
- 05.12. Adventsfeier des Kneippvereins Bad Ditzenbach
- 11.12. Adventsfeier des Schwäbischen Albvereins Bad Ditzenbach im Gemeindehaus
- 11.12. Jahresabschlußfeier des TSV Gosbach
- 12.12. Geflügelschießen der Schützengesellschaft Auendorf
- 12.12. Dritter Adventssonntag: 19.30 Uhr Kirchenkonzert in Auendorf
- 18.12. Weihnachtsfeier des Sängerbunds Gosbach
- 18./19.12. Weihnachtsfeier des FSV Bad Ditzenbach im Gemeindehaus
- 24.12. Weihnachtsspielen der Musikkapelle Bad Ditzenbach
- 31.12. Silvesterball des TSV Gosbach im Clubhaus

Januar 1983

- 5. od. 8.1. Jahresfeier des Posaunenchores Auendorf
- 08.01. Generalversammlung der Kolpingsfamilie Gosbach
- 15.01. Generalversammlung des Sängerbunds Gosbach
- 21.01. Hauptversammlung des Kneippvereins Bad Ditzenb.
- 22.01. Faschingsball des Musikvereins Gosbach zusammen mit dem Kleintierzuchtverein Gosbach i.d. Turnhalle
- 29.01. Faschingsball des TSV Gosbach in der Turnhalle

Februar 1983

- 04.02. Hausball des Schützenvereins Gosbach im Schützenhaus
- 05.02. Faschingsball des Sängerbunds Gosbach in der Turnhalle
- 05.02. Fasching des Kneippvereins Bad Ditzenbach
- 10.02. Gombiga-Sitzung der Faschingsgesellschaft Gosbach in der Turnhalle
- 12.02. Fasching der Schützengesellschaft Auendorf im Schützenhaus
- 12.02. Faschingsball der Kolpingsfamilie Gosbach zusammen mit dem Schützenverein Gosbach i.d. Turnhalle
- 15.02. Kehraus des TSV Gosbach im Clubhaus
- 20./21.2. Skiausflug des TSV Gosbach nach Damüls
- 26.02. Generalversammlung des Musikvereins Gosbach im Josefshaus

März 1983

- 04./05.03. Eröffnungsschießen des Schützenvereins Gosbach im Schützenhaus
- 11.03. Öffentliche Vortrag des Kneippvereins Bad Ditzenb.
- 18.03. Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Gosbach im Schützenhaus
- 21.03. Frühjahrstreffen der Vereinsvorstände

April 1983

- Ostern 83 Internat. Jugend-Fußballturnier des TSV Gosbach
 22.04. Öffentlicher Vortrag des Kneippvereins Bad Ditzzenb.
 Ende April Tennis-Hallenturnier des TSV Gosbach

Mai 1983

- 07.05. country-Fest der Faschingsgesellschaft Gosbach im Schafhaus
 12./13./ Internat. Schwarzpulverschießen des
 14./15.05. Schützenvereins Gosbach
 15.05. Ökumenischer Gottesdienst des Distrikts Obere Fils, Beginn 10.30 Uhr Ev. Kirchengemeinde Auendorf
 29.05. Wandertag des Kneippvereins Bad Ditzzenbach

Juni 1983

- 16.-19.06. Sängerbund Gosbach, Deutsches Sängerevent in Hamburg
 17.-19.06. Ausflug des TSV Gosbach

Juli 1983

- 02.07. Schafhausfest der Faschingsgesellschaft Gosbach
 23. und Auendorfer Sommerfest, Gemischter Chor,
 24.07. Schützengesellschaft und Evang. Kirchengemeinde Auendorf

August 1983

- 27.08. Schafhausfest der Faschingsgesellschaft Gosbach

Schwäbischer Albverein e.V.



Liebe Albvereins-Senioren!
 Betr.: Ausfahrt in das Neckartal

Unsere Ausfahrt in das Neckartal am Samstag, dem 30. Oktober 1982 findet nicht am Samstag, sondern am Sonntag, dem 31. Oktober 1982 statt.

Ich bitte die Wanderfreunde die daran teilnehmen wollen, sich spätestens bis Sonntag, den 10. Oktober 1982 bei Josef Ascher, Deggingerstr. 10 zu melden.

EINLADUNG

Zum diesjährigen Filsgaubabend in der Jahnhalle in Geislingen/Steige sind alle Wanderfreunde herzlich eingeladen. Es wird bestimmt unterhaltsam, da neben anderen, auch die Lustigen Gansloser, sowie unsere Jugendgruppe mitwirken. Selbstverständlich kann auch das Tanzbein geschwungen werden.

Wann: Samstag, 9. Oktober um 20.00 Uhr
 Abfahrt mit Privatauto: 19.00 Uhr Rathaus Bad Ditzzenbach
 Eintrittskarten zu DM 5,- sind an der Abendkasse erhältlich.
 Um zahlreiche Teilnahme unserer Autofahrer wird gebeten!

Herbstwanderung

Am kommenden Sonntag, 10. Oktober findet eine Halbtageswanderung ums Moschdorf Häringen statt.

Alle Wanderfreunde sind eingeladen, auch diejenigen, welche nicht unserem Schwäb. Albverein angehören. Wir fahren mit dem Privatauto nach Weilheim. Von dort wandern wir über Hepsisau nach Häringen und wieder zurück nach Weilheim.

Wanderzeit: ca. 3 Stunden
 Höhenunterschied: ca. 100 m
 Wanderkarte: Urach 7522 Führung: A. Moser
 Abfahrt mit Privatauto: 12.30 Uhr am Rathaus Bad Ditzzenbach

Kneipp-Verein Bad Ditzzenbach e.V.

Wandertag 1982



Liebe Kneippfreunde, wie bereits angekündigt, findet unser WANDERTAG am kommenden Sonntag, 10.10.1982, statt. Die Wanderstrecke geht von der Tegelbergschule in Geislingen ins Längental, zur Kuchalb, dort können wir eine Kleinigkeit essen, weiter zum Hohenstein mit wunderbarem Blick ins untere Filstal, zurück über den Tegelberg nach Geislingen. Je nachdem, wann wir zurückkommen, werden wir in Geislingen noch einkehren.

Abfahrt mit Pkws in:
 Bad Ditzzenbach, Kurapotheke
 Deggingen, Omnibushaltestelle

9.00 Uhr
 9.05 Uhr

Rückfahrt in Geislingen ab Tegelbergschule ca. 16.00 Uhr
 Wegen der Einteilung in die Pkws bitte bei unserem Vorsitzenden, Franz Rohm, telefonisch anmelden unter Tel.-Nr. 8874.

Der Vorstand

Veranstaltungen in der Zeit vom 11.10. bis 17.10.1982

Dienstag, 12. Oktober

Wanderung zur Burgruine Reußenstein
 14.00 Uhr Abfahrt Rathaus Bad Ditzzenbach bis zum Reußenstein-Parkplatz. Besichtigung der Ruine, von dort aus eine gemütliche Wanderung durchs Hasental - Filsursprung - Papiermühle. Einkehr in einer gemütlichen Gaststätte. Heimfahrt mit dem Linienbus.
 Unkostenbeitrag: 2,- DM mit Kurgastkarte, 3,- DM ohne Kurgastkarte.
 Anmeldeschluß: 11.00 Uhr, Rathaus (Verkehrsverein)

Freitag, 15. Oktober

19.30 Uhr Bunter Abend. Es unterhalten Sie: „Lustigen Gansloser“, „Alphornbläser“, „Zither- und Jodlerduo“, „Auendorfer Stubenmusik“ im kath. Gemeindehaus, Bad Ditzzenbach, Hauptstraße. Alle Kurgäste, Vermieter und Einheimischen sind recht herzlich eingeladen.
 Unkostenbeitrag: 3,50 DM mit Kurgastkarte, 5,00 DM ohne Kurgastkarte.

Sonntag, 17. Oktober

Kirchweihfest im Kath. Gemeindehaus Bad Ditzzenbach

Fahrradverleih

Auf dem Rathaus Bad Ditzzenbach können Fahrräder zum Unkostenbeitrag von 1,- DM pro Tag ausgeliehen werden. Geöffnet Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr.

FSV Bad Ditzzenbach 1928 e.V.



Im schweren Auswärtsspiel in Birenbach verlor der FSV zwei wichtige Punkte. Trotz einer Glanzleistung unseres Torhüters Schweizer Klaus unterlag der FSV mit 2:1 Toren.

Kommenden Sonntag hat Ditzzenbach ein Heimspiel gegen den ersten Meisterschaftsfavoriten FC Donzdorf. Diese Begegnung verspricht äußerste Spannung. Auf der einen Seite darf Ditzzenbach auf keinen Fall verlieren, um nicht hoffnungslos aus der Spitzengruppe zu fallen, auf der anderen Seite muß auch Donzdorf gewinnen, um sich die Meisterschaft offen zu halten.

Ergebnisse der Jugend:

Die A-Jugend gewann in Geislingen mit 2:1 Toren.
 Die D-Jugend verlor in Altenstadt mit 1:0 Toren.

Jugendvorschau:

A-Jugend	10.10., Ditzzenbach - Boll	10.00 Uhr
B-Jugend	9.10., Gosbach - Geislingen	16.15 Uhr
C-Jugend	9.10., Gosbach - Überkingen	15.00 Uhr
D-Jugend	9.10., Ditzzenbach - Aufhausen	14.00 Uhr

Achtung: Neue Anfangszeiten für das Kinderturnen:

Gruppe 1	Beginn um 16.30 Uhr
Gruppe 2	Beginn um 17.15 Uhr

Turn- und Sportverein Gosbach e.V.



ABTEILUNG FUSSBALL

Gosbach- Eschenbach 0:0
 Nach ausgeglichenem Spiel erkämpften sich beide Mannschaften vor der Halbzeit einige gute Chancen. Nach dem Wechsel wurde die Begegnung spannender, da die Gäste mit drei Lattenschüssen aufwarteten. Der TSV Gosbach hatte dann eine größere Feldüberlegenheit, die

aber auch zu keinem Torerfolg führte. In der letzten Minute hatten die Gäste noch eine große Chance, die ebenfalls mit Glück abgewehrt werden konnte.

Reserven: 1:1.

Am Sonntag, 10.10.82, spielt der TSV Gosbach in Deggingen.

Wichtig: Am Mittwoch, dem 6.10., findet eine Ausschußsitzung statt. Beginn: 20.00 Uhr.

Für die gute Bewirtschaftung möchten wir uns bei der Fam. Heisig P. und bei Heumüller P. bedanken.

Am Sonntag, 17.11., findet der TSV-Wandertag statt. Näheres im nächsten Mitteilungsblatt.

ABTEILUNG FUSSBALLJUGEND

Wenig erfolgreich verliefen die beiden letzten Wochenenden für unsere Jugendmannschaften.

B-Jugend: Zum Spiel gegen die TG Böhmenkirch erschienen nur 10 Spieler!!! 6 Stammspieler standen durch private Ausflüge nicht zur Verfügung, dadurch wurde das Spiel mit 11:0 verloren. Positiv wäre noch zu erwähnen, daß die Spieler Thomas Bosch und Ralf Adelgroß trotz Verletzung sich bereit erklärten, zu spielen

Das Spiel gegen Eybach wurde verlegt.

C-Jugend TV Eybach - TSV Gosbach 2:0
E-Jugend TSV Gosbach - TSV Gruibingen 0:5

Am Samstag, 9.10., spielen alle Jugendmannschaften zu Hause.
B-Jugend TSV Gosbach - SC Geislingen 2 16.15 Uhr
C-Jugend TSV Gosbach - TSV Bad Überkingen 15.00 Uhr
E-Jugend TSV Gosbach - TSV Obere Fils 14.00 Uhr

Schützengesellschaft Auendorf e.V.



Liebe Schützenkameraden,

der zweite Tag der Rundenwettkämpfe brachte nur einer Mannschaft einen Sieg und zwar Auendorf IV. In unserer II. Mannschaft schlug sich wiederum unser Ralf Doll mit 381 erzielten Ringen am besten, so daß seine Spitzenposition auch auf Kreisebene sicherlich noch weiter ausgebaut sein dürfte.

Ergebnisse:

SG Auendorf I - SV Faurndau III 1416 - 1431 Ringe
SSV Gosbach II - SG Auendorf II 1445 - 1434 Ringe
SG Auendorf III - ZSG Gingen II 1252 - 1312 Ringe
SV Schlat II - SG Auendorf IV 1259 - 1304 Ringe

Einzelergebnisse: Heinz Späth 367, Franz Wimmer 357, Alfred Neudert 348, Karlheinz Späth 344, Manfred Rösch 339, Hermann Bollet 338.

Ralf Doll 381, Eugen Doll 354, Ewald Eckert 353, Karl-Ulrich Straub 346, Dieter Doll 339, Oliver Scheiber 323.

Hübner Rudi 315, Böhme Hartmut 316, Späth Carola 311, Fuchs Heinrich 310, Moll Leo 304, Rösch Georg 298, Frietsch Adolf 297.

Doll Ulrich 341, Doll Dieter 328, Eckert Roland 318, Frey Karlheinz 317, Späth Andreas 314, Allmendinger Gerd 273.

Am Samstag, 9.10.82, ist ein Arbeitsdienst am Schützenhaus vorgesehen. Alle, die mitmachen, wollen sich bei Schützenkamerad Eugen Doll melden!

Der Vorstand

Sängerbund Gosbach



Achtung, Sänger und Sängerinnen!

Diese Woche fällt die Singstunde aus.

Die Vorstandschaft

Faschingsgesellschaft Gosbach „De Loidige“ e.V.



Einladung an alle Country- und Westernfans

Am Freitag, dem 15. Oktober 1982, veranstaltet die Faschingsgesellschaft Gosbach e.V. einen deutsch-amerikanischen „Country Abend“ im Schafhaus (Albhochfläche, Nähe Großmannshof). Es spielt die von der deutsch/amerikanischen Freundschaftswoche in Göppingen bekannte Country- und Westernband „jacks outlaws“. Die Musikliebhaber der Country Musik werden an diesem Abend bestimmt nicht enttäuscht werden. Mit verschiedenen Westerngerichten sorgen wir für Ihr leibliches Wohl. Auch unsere Bar ist an diesem Abend bis in die späten Stunden geöffnet. Bei kühler Witterung wird das Schafhaus beheizt! Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen!
Eintritt: 6,- DM.

Sportschützenverein Gosbach e.V.



Ergebnisse der Rundenwettkämpfe

Vorderladerrundenwettkampf Perkussionsgewehr
SSV Gosbach I - Utzmemmingen I 376 - 350 Ringe

Beste Einzelergebnisse: Pulvermüller Willi 95 R., Schweizer Günter 94 R., Rüdiger Hans 94 R., Mrosek Hartmut 93 R.

Rundenwettkampf Luftgewehr 2. Mannschaft
SSV Gosbach II - SG Auendorf II 1445 - 1434 Ringe

Beste Einzelschützen: Pulvermüller Willi 365 R., Pfleger August 356 R., Spengler Josef 354 R., Heiss Gerhard 370 R.

Rundenwettkampf Luftgewehr 3. Mannschaft
SG Deggingen II - SSV Gosbach III 1363 - 1184 Ringe

Beste Einzelergebnisse: Schwind Peter 324 R., Gerle Albert 310 Ringe, Bosch Ulrich 265 R., Müller Roland 285 R.

Luftpistole 1. Mannschaft
SSV Gosbach I - SG Boll II 1437 - 1410 Ringe

Beste Einzelergebnisse: Dörre Adolf 364 R., Spengler Georg 360 R., Bitter Hans 359 R., Zelzer Gerhard 354 R.

Alle drei Heimkämpfe konnten siegreich abgeschlossen werden. Es wurden zum Teil sehr gute Ergebnisse erreicht.

Unsere 3. Luftgewehrmannschaft dürfte sich das nächste Mal etwas besser anstrengen, um wieder in den vorderen Reihen mitzumischen.

Die Vereinsleitung

Kolpingsfamilie Gosbach



Am 23. Oktober findet wieder unser Tanz für Junggebliebene statt. Daher werden wieder in den nächsten Tagen Mitglieder der Kolpingsfamilie vorbeikommen und Karten verkaufen.

F.D.P. - Kreisverband Göppingen



Zu einem Informationsabend mit Dr. Jürgen Morlok - Landesvorsitzender der F.D.P. Baden-Württemberg - laden wir Sie auf Dienstag, den 12. Oktober 1982 in die Stadthalle Göppingen (Nebenzimmer) herzlich ein. Die Veranstaltung beginnt um 20.00 Uhr.

Vdk



Abfahrt zum großen Bunten Abend in der Stadthalle Göppingen am Freitag, dem 15. Oktober 1982:

Reichenbach, Rathaus	18.00 Uhr
Deggingen, Kirche	18.05 Uhr
Bad Ditzgenbach, Bushaltestelle	18.10 Uhr
Auendorf, Bushaltestelle	18.15 Uhr

Bitte Unkostenbeitrag, pro Person DM 7,-, bereithalten (im Bus).

Schriftführer

Altkleidersammlung des Deutschen Roten Kreuzes am Samstag, 9. Oktober

Wir bitten, für uns zur Abholung Ihre Altkleider bis 8.00 Uhr morgens gut sichtbar an den Straßenrand zu stellen.

Die Altkleidung braucht nicht gewaschen oder gereinigt zu sein. Für die in der abgegebenen Kleidung zurückgelassenen Wertsachen oder Bargeld wird keine Haftung übernommen.

Brauchbare Stücke werden für Katastrophenfälle zentral eingelagert.

Unbrauchbares wird der Textilverwertung zugeführt. Das Sammelgut wird nur von Lastwagen abgeholt, die gekennzeichnet sind.

Nadeln und spitze Gegenstände verletzen unsere Helfer!

Der Packsack ist Eigentum des DRK!

Bitte keine Schuhe begeben!

Der Erlös der Sammlung ist bestimmt für die Durchführung von sozialen Aufgaben, zum Ausbau des Katastrophenschutzes und des Rettungsdienstes.

Diese Sammlung ist von den zuständigen Behörden genehmigt. Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Göppingen, 7320 Göppingen, Eichertstraße 1, Telefon 07161/69010.



„Wundervoll, mein Sohn - aber jetzt nimm das Zeug wieder raus, für die Flasche bekomme ich 30 Pfännig Flaschenpfand.“

Wohlfahrtsbriefmarken sind schön und helfen



Antworten auf kleine Fragen



Warum „tanzen“ Wassertropfen auf der Herdplatte?

Wenn wir Wassertropfen auf eine sehr heiße, möglichst glühende Herdplatte fallen lassen, so können wir eine interessante Beobachtung machen. Während bei kalter Herdplatte die sich ausbreitenden Tropfen langsam verdunsten und bei warmer Herdplatte relativ schnell verdampfen, verhalten sich die Wassertropfen auf glühender Herdplatte sehr seltsam: Sie springen rasch hin und her, wobei sie ihre Kugelform behalten, schnellen manchmal hoch; sie „tanzen“ auf der Herdplatte. Wie ist dieses Phänomen zu erklären? - Die Ursache ist darin zu suchen, daß die Tropfen durch eine Dampfschicht für einige Zeit vor der unmittelbaren Berührung mit der glühenden Platte geschützt sind. Da die Oberflächenspannung noch weiter wirkt, behalten sie relativ lange ihre Kugelform. Das „Tanzen“ des Tropfens wird für einen Moment ruhiger, wenn die Dampfschicht an die kältere Luft der Umgebung abgegeben ist. Der Dampfmantel wird also immer dünner und läßt schließlich den Tropfen in unmittelbare Berührung mit der Herdplatte kommen. Wieder wird etwas Wasser verdampft, wird der Tropfen etwas kleiner und der schützende Dampfmantel etwas dicker. Das geht so weiter bis der Wasservorrat des Tropfens ganz verbraucht ist.



Warum löscht Wasser Feuer?

Die naive Antwort lautet: weil es naß ist. Benzin, Rohöl oder Spiritus sind auch naß, aber niemand wird versuchen, damit das Feuer zu löschen.

Fragen wir zunächst einmal anders: Warum brennt eigentlich das Wasser nicht? Aus demselben Grund, aus dem Asche nicht brennt. Wasser und Asche sind schon das Ergebnis einer Verbrennung: Wasserstoff verbrennt mit Sauerstoff zu Wasser. Zu jeder Verbrennung ist Sauerstoff notwendig, den Sauerstoff enthält die Luft. Das Wasser läßt die Luft nicht an den brennenden Gegenstand heran. Aus diesem Grunde löscht Wasser das Feuer.

Man kann ein Feuer auch mit Sand zuschütten oder mit Tüchern zudecken, auch so verhindert man, daß Luft an die Flamme kommt; sie erstickt dann rasch.

Umweltschutz mit Köpfchen!



Wagenwäsche in der Natur – von Umweltbewußtsein nicht die Spur!



Die Dame macht's falsch – Fränzchen macht's besser – Dosieren spart Geld und schützt unsre Gewässer.



Dies soll keine Flaschenpost sein – der Mann wirft aus Faulheit den Dreck in den See

Wohlfahrtsbriefmarken sind schön und helfen



KWC

Flugrettung ist lebenswichtig. Auch für Sie!

In einen schweren Unfall ist man schnell verwickelt, auch ohne Mitschuld. Eine lebensgefährliche Infektion wartet nicht darauf, bis man wieder zu Hause ist. Dann ist es lebenswichtig, diesen Notruf zu kennen:

S.O.S.-Flugrettung
Alarm 0711/70 55 55



Wir bringen Sie in Sicherheit.

Wir retten Sie überall

In Deutschland, Europa, aus dem entferntesten Winkel der Erde. Mit uns sind Sie am internationalen S.O.S.-Flugrettungs-Netz angeschlossen.

Wir retten Sie rund um die Uhr

Unsere internationale Alarmzentrale ist 24 Stunden am Tag besetzt. Und mit allen Notzentra-

len der Welt verbunden. Sie erhalten weltweite Sicherheit.

Wir retten Sie schnell und sicher. Erstklassig ausgerüstete Rettungs-Hubschrauber und Notarzt-Jets sind Tag und Nacht startbereit. Geschulte Ärzte fliegen mit. Sie werden also bestens versorgt.

Durch Ihre Fördermitgliedschaft bei uns sorgen Sie heute schon für die Sicherheit von morgen und sparen im Ernstfall viel Geld; wir vermitteln für Sie als unser Mitglied eine Versicherung für die Rückholkosten bei einer bedeutenden deutschen Versicherungsgesellschaft.

S.O.S.-Flugrettung

Sicherheit auf allen Wegen e.v.

Abteilung Mitgliederbetreuung, Tulpenweg 1, 8901 Bonstetten, Tel. 0 82 93/61 85
Telex über: 539 720. Spendenkonto: Landesgirokasse Stuttgart
Konto-Nr. 2 231 860 BLZ 600 501 01



S.O.S.-FLUGRETTUNG E.V.
Intern. Alarmzentrale
Tel. 0711/70 55 55 Telex 7258371

sicherheits-coupon

Ich/wir möchte(n) förderndes Mitglied werden

1

Bitte senden Sie mir ausführliches Prospektmaterial mit Aufnahme-Antrag

Name, Vorname _____

Straße, Postfach _____

PLZ _____ Ort _____

Fördermitgliedschaft E
DM 60,-/jährlich als Einzelmitglied

Fördermitgliedschaft F
Ehegatten und Kinder bis zum
vollendeten 18. Lebensjahr DM 90,-/jährlich

Fördermitgliedschaft FM
Firmenmitgliedschaften in der Personenzahl
nach oben unbeschränkt (Namen der Mitversicherenden auf
getrenntem Blatt angeben). Jahresbeitrag je nach Anzahl der
Versicherten, wird von S.O.S.-Flugrettung e.V. errechnet
und Ihnen mitgeteilt

Bitte ausschneiden und
einsenden an:
S.O.S.-Flugrettung e.V.
Abteilung Mitgliederbetreuung,
Tulpenweg 1, 8901 Bonstetten,
Telefon 08293/6185,
Telex über: 539720



„Zwei Stunden lang habe ich eingekauft,
3 Stunden lang gekocht, und in fünf Mi-
nuten habt ihr alles verschlungen.“

WOLFAHRT — REISEN AMSTETTEN

Sonderfahrt zum Bundesligaspiel:
FC Bayern München — VfB Stuttgart
am Samstag, 30.10.1982 - Abfahrt: 11.30 Uhr Rathaus
Fahrt einschl. Eintritt (Sitzplatz) **DM 45.— und 55.—**
Anmeldung: **Dieter Wolfart**, Drackensteiner Str. 100
7342 Gosbach, Telefon 07335 — 21 11

Gut erhaltener Elektroherd

und **KÜHLSCHRANK** abzugeben.

Hedwig Schwarz, Drackensteiner Straße 58
Gosbach

Wir suchen per sofort für eine
verheiratete Angestellte
unseres Hauses eine

3-4 Zimmer-Wohnung

R + A BECKER GMBH
7345 DEGGINGEN
Telefon 4263 + 62 64



Harmonie im Bad

NICOL-Wohnbadausstattungen aus echtem Holz,
Wohnbadteppiche und Frotteewaren in höchster
Qualität.
Hier die Serie 5000 „HARMONIE“ in der Farbe
Kirschbaum, vom Kleiderhaken bis zur beleuch-
ten Spiegel-Schrank-Kombination. Dazu hochwer-
tige Wohnbadteppiche und Frotteewaren.



Wollen Sie schöner
wohnen und Ihr Bad ele-
gant und exklusiv ge-
stalten, dann informie-
ren Sie sich bei uns

herrlinger

HEIZUNG — SANITAR
Zeppelinstr. - Tel. 25 28 - 7321 DÜRNAU

Mengenrabatt

FOTOKOPIEN — preiswert !

la Qualität - gestochen scharf, Fotos s/w fast wie
Original

Kur-Drogerie / Kopierservice
Hauptstraße 3, Bad Ditzgenbach

Mengenrabatt

KURSBEGINN für alle Klassen und Mofa:

Dienstag, 12. Oktober, 19.00 Uhr



**UNSERE
AUSBILDUNGSFAHRZEUGE:**

für Kl. 1: Suzuki GS 400 Katana, Suzuki GS 550 Katana
für Kl. 1b: Herkules Ultra RS 80
für Kl. 2: LKW DB 1519
für Kl. 3: BMW, Irmischer Kadett, DB Automatic
für Kl. 4: Suzuki X 1

Wenn's um den Führerschein geht:

FAHRSCHULE ELLER

Drackensteiner Str. 29, 7342 Gosbach

Inh.: D. Walzer
Telefon: 07331/41001

Tag der offenen Tür

9. + 10. Okt. in der **GARTEN
BAUMSCHULE**

mit Rosenschau

ALLMENDINGER

7326 Heiningen, an der Straße Heiningen-Göpp.
Telefon 07161 - 45 13

FLIESEN- STUDIO

FLIESEN
KACHELN
KLINKER
KAMINE

GOTTLÖB
mezger
GmbH

Göppingen
Friedrich-Ebert-Str. 3
Tel. (0 71 61) 7 76 74



"Wir zaubern
Küchen
komplett"

Geräte:

natürlich
Küppersbusch

* immer eine Idee
besser beraten.

Küchen Comfort BALZER GmbH
Bahnhofstraße 4, 7345 Deggingen, Tel. 07334/6933

GARTEN- GERÄTE-TECHNIK

Motorgeräte für Garten-, Obst-, Weinbau
Kommunal-, Industrie-, Gartentraktoren

FELIX KLOZ GMBH

Hauptstraße 89 · Wiesensteig · ☎ 0 73 35 / * 50 56

Der aktuelle LBS Bauspartip:

Der Zukunft ein Zuhause.

Beim großen LBS-
Preisausschreiben für
15- bis 29jährige gibt's
Preise im Gesamtwert
von über 100000 DM
zu gewinnen.

Zum Beispiel 30000,
20000 und 10000 DM
Baugeld jeweils ein-
gezahlt auf LBS-Bau-
sparverträge sowie
weitere 997 wertvolle
Sachpreise.

Teilnahme-Unterlagen
erhalten Sie von Ihrem
LBS-Berater oder von
der LBS Stuttgart.

Unser Verbund - Ihr Vorteil

Sparkasse  Landesbank
Landesbausparkasse
Sparkassen-Versicherung



LBS-Bezirksleiter
Alfons Jauch

Privat: Wiesgärtenstraße 46
7334 Süssen
Telefon (07162) 8172

Beratungsstellen:

Süßen
Bahnhofstraße 5
Telefon (07162) 8172
Montag bis Freitag 15-18 Uhr
Samstag 10-12 Uhr

Boll (Sparkasse)
Telefon (07164) 7131
Jeden Montag 15-17 Uhr

Wiesensteig (Sparkasse)
Telefon (07335) 50 58
Jeden Donnerstag 15-18 Uhr

HOLZSCHUPPEN

gut erhalten, 18 x 14 x 6 m, billigst
abzugeben.

TELEFON 07161 - 6 95 01

PFISTERER Die neue Tank-Generation.

Jetzt auch Finanzierung durch uns.

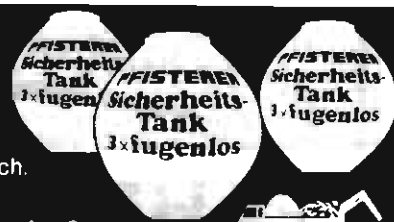
Der PFISTERER-Sicherheitstank:

- der Heizöltank ohne wiederkehrende Innenbesichtigung
 - 1000-fach bewährt
 - Qualität und Sicherheit an 1. Stelle
 - macht Ihr Haus größer und frei von Ölgeruch.
- Der Heizöltank gehört nicht in den Keller.

Ein weiteres PFISTERER-Produkt: Die Fertiggeräge. Aus Stahlbeton.

PFISTERER, 7141 Benningen/N.
Telefon 07144/103-1

Werkvertr.: Albert Boger, Königseestr. 33
7000 Stuttgart 50, Tel. 0711/532488



Alles durch PFISTERER
Liefert den Tank - grabt ihn ein -
besorgt den Aushub



Es gibt nur **ein** Laichinger Pelzparadies – Das Haus der größten Pelzauswahl weit und breit



25
JAHRE

Wir präsentieren
Ihnen eine echte
Leistungsschau.
Hier stimmen
Mode, Qualität,
Preis, Beratung
und Atmosphäre

5000 Pelze

zu echt günstigen Preisen.
über 5000 Pelz-Mäntel und Pelzjacken
über 1000 Pelz-Hüte – Abendjäckchen

mit Chic
und Pfiff
Herren-Pelze
in Großauswahl

über 1000 Leder- u. **alcantara** -Mäntel/Jacken/Kostüme
Die Exklusivabteilung bietet Ihnen einmalig aparte Top-Modelle

Besonderer Kundenservice: Ihr alter Pelz wird umgearbeitet
oder beim Kauf eines neuen Pelzes in Zahlung genommen
Diese Stücke gelangen in einem öffentl. zugell. Auktionshaus zur Versteigerung

Auslaufmodelle zum
halben Preis im
PELZ-BAZAR nebeneben.

Pelzwarenfabrikation und Einzelhandel

Geöffnet Mo – Fr 8–12 und 13–18 Uhr,
Sa. durchgehend 8–14 Uhr,
langer Samstag 8–16 Uhr

Machtigall-Pelze
Laichingen

"Do fährt alles na -
mir kommet auf!"

7903 Laichingen/Schwäb. Alb. Hirschstraße 65 Tel. (07333) 6010+6019 Eigener großer Parkplatz

1112 Lastwagen mit 4 t Werkzeugen und Maschinen!!!

v.d. Messe zurück, z.T. nicht mehr orig. verp., mit Garantie zu verkaufen in 7317 Wendlingen, Stuttgarter Str. 29 (gegenüber BP-Tankstelle) ab Donnerstag, 7.10. bis Samstag, 16.10.1982, von 10.00–18.30 Uhr.

15 Einhand Winkelschleifer, gebr. a 99.-; 1700 W Winkelschleifer a 199.-; Staubsauger für naß u. trocken a 199.-; 500 W Bosch-Bohrmaschine a 199.-; 2-Gang-Bosch-Schlagbohrmaschine a 79.-; 400 W Bohrmaschine links u. rechts a 110.-; 10-Liter-Kompressor, bis 8 bar a 450.-; 4 Tisch-Bohrmaschinen a 390.-; 30 Bohrstände f. jede Bohrmaschine a 59.-; 150 Spritzpistolen u. Reifenfüller a 39.-; Tische, passend für jede Holzkreissäge a 79.-; 9 gr. Kompressoren, 90 l Kessel, 450 l Ansaugleiste, a 1290.-; 7 Schweißgeräte, 180 Amp, mit Kühlung a 340.-; 15 gebr. Motorsägen ab 199.-; Stablampen und Strahler ab 4.90; 50 Autogen-Zusatzgeräte zum Punktschweißen a 49.-; 7 Schutzgas-Schweißgeräte ab 990.-; 15 Doppelschleifer a 89.-; 1 m Schraubzwingen a 15.90; ca. 5 ELU-Tisch- u. Kappsägen ab 490.-; ca. 150 Widia-Sägelblätter f. jede Handkreissäge ab 6.90; ca. 150 Maschinen-schraubstöcke versch. Größen ab 9.90; 3000 Widia Bohrer ab -50; 700 Kombizangen und Seitenschneider a 6.90; Trenn- u. Schruppscheiben für jeden Winkelschleifer ab 1.50; Handkreissägen, Stichsäge, Bandsägen, Hobelbänke, Werkbänke, Nußkästen, Ringschlüssel, Rohrzanzen, Handhobel, ELU-Kappsägen, Oberfräser, Schraubstöcke, Kabeltrommel, Hammer, Meißel, HSS-Bohrer, Kompressorschlauch, kleine u. große Schweißgeräte sowie v.a. Werkzeuge, Ca. 50 Schwingschleifer u. 2-3 t Schraubzwingen ab 3.90; 25 St. 2-Gang-Stichsäge a 149.-; gebr. Kompressoren alle Größen, alles zu Sonderpreisen; Drehbänke kl. a 890.-; 50-m-Kabeltrommel a 49.-; ca. 15 Tische m. Handkreissäge a 490.-; Schreiner-Hobelbank, 2 m lang, 890.-; Verkauf nur gegen bar oder Scheck, solange Vorrat reicht!

Dante Cavallo, Elektrische Werkzeuge, 7317 Wendlingen

Sämtliche Estricharbeiten und Isolierungen
vom Meisterbetrieb



FISCHER & FICHTNER
ESTRICHBAU GmbH

Blumenstr. 73, 7320 Göppingen, Tel. 0 71 61/7 45 38

Lassen Sie sich die
neue Herbst-Mode

von **Fischer** zeigen.

Blusen

in Taft - Seide u. Baumwolle
uni - Karos und Streifen
in Größen 36 — 48
schon ab DM 32,—

Westerheim

Anton
Fischer
07333 6008

Strickwarenfabrik

AB INS
ROSAROTE WOCHENENDE.
MIT DER FAMILIE FÜR 150,- MARK,
ZU ZWEIT FÜR 135,- MARK
ODER ALLEIN FÜR 98,- MARK.

Die Bahn

Superangebote

mayer
Schuhe

SONDERANGEBOT

**Kinder-
Winterstiefel**

echt Leder, warm gefüttert,
Größe 23-30 nur

29.⁹⁰

WM sport

JOGGING-ANZUG

100 % Baumwolle, rot, blau, grau

ab **29.90**

SKI-STIEFEL Größe 36-46 nur

79.90

**ERBACHER-
MID-SKI** kompl. montiert,
mit GEZE 30

279.90

**AWG Mode
Center**

DAMEN-BLUSEN

nur **34.90**

KINDER-STEPPMÄNTEL

nur **49.00**

DAMEN-STEPPMÄNTEL

nur **79.00**

**REI ELEKTRO
HAUS**

Alb-Elektrizitätswerk Geislingen-Steige eG
EINKAUFSZENTRUM GOSBACH
Telefon: (07335) 58 11

Interfunk Cassettenrecorder IF 1681

Autostop-System, Chrom-Automatik,
eingebautes Mikrofon

bei uns nur **96.-**

AEG Handmixer "Turbomaster"

Soft-Start-Taste, Anschluß für Schnellmixstab
3 Geschwindigkeitsstufen, mit Wandhalter

nur **89.70**

ZG

**Ihr Einkaufszentrum
vor der Haustür**

Gosbach, Drackensteiner Str. 125-129